

8. Satzung zur Änderung der Satzung über die Vermeidung, Verwertung und Beseitigung von Abfällen (Abfallwirtschaftssatzung) der Stadt Ulm

vom 15. Dezember 2021

Auf Grund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 2. Dezember 2020 (GBl. S. 1095, 1098) und der §§ 17 Absatz 1, 20 Absatz 1 Satz 1 und 22 des Gesetzes zur Förderung der Kreislaufwirtschaft und Sicherung der umweltverträglichen Bewirtschaftung von Abfällen (Kreislaufwirtschaftsgesetz – KrWG) in der Fassung vom 24. Februar 2012 (BGBl. I S. 212), zuletzt geändert durch Artikel 20 des Gesetzes vom 10. August 2021 (BGBl. I S. 3436) und der §§ 9 Absatz 1 und 10 Absatz 1 des Gesetzes des Landes Baden-Württemberg zur Förderung der Kreislaufwirtschaft und Gewährleistung der umweltverträglichen Abfallbewirtschaftung (Landes-Kreislaufwirtschaftsgesetz – LKreiWiG) in der Fassung vom 17. Dezember 2020 (GBl. S. 1233) und der §§ 2 Absätze 1 bis 4, 13 Absatz 1 und 3, 14, 15 und 18 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) in der Fassung vom 17. März 2005 (GBl. S. 206), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 17. Dezember 2020 (GBl. S. 1233, 1249) hat der Gemeinderat der Stadt Ulm am 15. Dezember 2021 folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1

Die Satzung über die Vermeidung, Verwertung und Beseitigung von Abfällen (Abfallwirtschaftssatzung) der Stadt Ulm vom 19. Dezember 2012 in der Fassung vom 19. November 2020 wird wie folgt geändert:

§ 1

Das Rubrum erhält folgende Fassung:

„Auf Grund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 2. Dezember 2020 (GBl. S. 1095, 1098) und der §§ 17 Absatz 1, 20 Absatz 1 Satz 1 und 22 des Gesetzes zur Förderung der Kreislaufwirtschaft und Sicherung der umweltverträglichen Bewirtschaftung von Abfällen (Kreislaufwirtschaftsgesetz – KrWG) in der Fassung vom 24. Februar 2012 (BGBl. I S. 212), zuletzt geändert durch Artikel 20 des Gesetzes vom 10. August 2021 (BGBl. I S. 3436) und der §§ 9 Absatz 1 und 10 Absatz 1 des Gesetzes des Landes Baden-Württemberg zur Förderung der Kreislaufwirtschaft und Gewährleistung der umweltverträglichen Abfallbewirtschaftung (Landes-Kreislaufwirtschaftsgesetz – LKreiWiG) in der Fassung vom 17. Dezember 2020 (GBl. S.

1233) und der §§ 2 Absätze 1 bis 4, 13 Absatz 1 und 3, 14, 15 und 18 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) in der Fassung vom 17. März 2005 (GBl. S. 206), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 17. Dezember 2020 (GBl. S. 1233, 1249) hat der Gemeinderat der Stadt Ulm am 14. Dezember 2016 folgende Satzung beschlossen:“

§ 2

§ 2 Absatz 3 erhält folgende Fassung:

„(3) Die Entsorgungspflicht umfasst auch die in unzulässiger Weise abgelagerten Abfälle im Sinne von § 20 Absatz 4 KrWG und § 9 Absatz 3 LKreiWiG.“

§ 3

§ 4 Absatz 3 erhält folgende Fassung:

„(3) § 20 Absatz 4 KrWG und § 9 Absatz 3 LKreiWiG bleiben hiervon unberührt.“

§ 4

§ 10 erhält folgende Fassung:

„Die nach § 3 Absatz 1 und 2 Verpflichteten haben die schadstoffbelasteten Abfälle (§ 5 Absatz 10) in Kleinmengen aus privaten Haushaltungen zum Recyclinghof Grimmelfingen zu bringen und dem Personal zu übergeben. Batterien und Akkumulatoren aus privaten Haushaltungen können auf allen Recyclinghöfen abgegeben werden.“

§ 5

In § 12 Absatz 8 wird die Gesetzesverweisung „§ 7 Satz 4“ durch die Gesetzesverweisung „§ 7 Absatz 2“ ersetzt.

§ 6

1. In § 19 Absatz 1 wird die Gesetzesverweisung „§ 10 Absatz 2 und 3 GemO“ durch die Gesetzesverweisung „§ 10 Absatz 3 und 4 GemO“ ersetzt.

2. § 19 Absatz 4 Satz 1 erhält folgende Fassung:

„Mineralfaserabfälle (§ 5 Absatz 19) werden bei der Firma Wilhelm Geiger GmbH & Co. KG, Betriebsstätte Donautal, Hans-Lorensen-Straße 70 in 89079 Ulm angenommen“

§ 7

1. In § 24 Absatz 1 Nummer 1 erhält die Tabelle folgende Fassung:

„

Behältervolumen	Leerungsgebühr (je Leerung)	Nachrichtlich: Gebühr bei 12 Pflichtleerungen
MGB 40 l	3,05 €	36,60 €
MGB 60 l	3,68 €	44,16 €
MGB 80 l	4,31 €	51,72 €
MGB 120 l	5,57 €	66,84 €
MGB 240 l	9,80 €	117,60 €
MGB 770 l	33,20 €	398,40 €
MGB 1.100 l	43,60 €	523,20 €

„

2. In § 24 Absatz 1 Nummer 2 erhält die Tabelle folgende Fassung:

„

Behältervolumen	Leerungsgebühr (je Leerung)	Nachrichtlich: Gebühr bei 12 Pflichtleerungen
MGB 60 l	3,15 €	37,80 €
MGB 80 l	3,78 €	45,36 €
MGB 120 l	5,05 €	60,60 €

„

3. In § 24 Absatz 5 Nr. 1 wird der Betrag „4,55 €“ durch den Betrag „4,80 €“ ersetzt.
4. In § 24 Absatz 5 Nr. 2 wird der Betrag „3,90 €“ durch den Betrag „4,10 €“ ersetzt.

§ 8

In § 25 Absatz 3 Satz 1 wird der Klammerzusatz „(§ 5 Absatz 13)“ durch den Klammerzusatz „(§ 5 Absatz 14)“ ersetzt.

§ 9

1. In § 28 Absatz 1 Satz 1 wird die Gesetzesverweisung „§ 28 Absatz 1 Nr. 1 LAbfG“ durch die Gesetzesverweisung „§ 28 Absatz 1 Nr. 1 LKreiWiG“ ersetzt.
2. In § 28 Absatz 1 Satz 2 wird die Gesetzesverweisung „§ 28 Absatz 2 LAbfG“ durch die Gesetzesverweisung „§ 28 Absatz 2 LKreiWiG“ ersetzt.

Artikel 2

Die Satzung tritt am 1. Januar 2022 in Kraft.

Ulm, den 15. Dezember 2021

Gunter Czisch
Oberbürgermeister

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt Ulm geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Tag der Veröffentlichung: 16.12.2021